

Die Entdeckungsfahrten

Voraussetzungen der Entdeckungsfahrten

■ Motive

- **Kreuzzugstradition**
 - Kreuzzüge (12./13. Jh.) nach Palästina
 - Suche nach einem legendären Priesterkönig Johannes in Äthiopien
 - Reconquista
- Suche nach **Gold** und **Gewürzen** – Erschwerung des Landweges nach Asien durch die Osmanen

■ wissenschaftliche Voraussetzungen

- **Kugelgestalt der Erde**
 - bereits in der Antike vermutet (z. B. Ptolemäus)
 - von den Arabern übernommen und ergänzt
- **Berechnung des Erdumfangs**
 - Angabe von Ptolemäus (28 350 km) zu gering
 - somit zu kurze Berechnung der Wege nach Ostasien seitens Kolumbus
- **astronomische Navigation**
 - Toledanertafeln: Ermittlung der Breitenlage aus Sonnendeklination und Sonnenhöhe (11. Jh.)
 - Ephemeriden von Regiomontanus (Johannes Müller aus Königsberg): Vorausberechnung der Positionen von Sonne, Mond und Planeten
 - unsichere Bestimmung der geographischen Länge
- **Kartographie**
 - Portolane (Segelkarten)
 - Kartographenschule von Palma de Mallorca
 - Weltkarte von **Toscanelli** (1474)
 - jedoch fehlende kartographische Kenntnisse des Küstenverlaufs der anderen Kontinente
 - Problem der Verzerrungen (Kugel → Karte)

Ptolemäus (um 150 n. Chr.): Mathematiker und Geograph

- geozentrisches Weltbild
- Schriften zu Planetenbewegungen
- Tabellenwerk zur Lage von Orten

Toscanelli (1397-1482)

- Arzt, Mathematiker, Kartograph aus Florenz
- Anfertigung einer Weltkarte 1474 als Basis für Kolumbus' Fahrt

■ technische Voraussetzungen

- **Entwicklung hochseetüchtiger Schiffe**
 - **technische Neuerungen** (z. B. mehrere Masten, gerader Kiel, festes Steuerruder am Heck) führten zu stärkerer Seegangstauglichkeit, besserer Manövriergeschwindigkeit und höherer Geschwindigkeit
 - **Schiffstypen**: Karacke (großer Dreimaster), Naue (mittlerer Dreimaster), Karavelle (kleiner Dreimaster)
- **Verbesserung der nautischen und navigationstechnischen Geräte**
 - Astrolabium: Messung der Gestirnhöhe
 - Jakobstab: Winkelmessgerät
 - Magnetkompass (aus China) – seit 15. Jh. gebräuchlich
 - Fadenlot (Quadrant)

Fortsetzung >>>

■ wirtschaftliche Voraussetzungen im (Spät-) Mittelalter

- **neue Märkte** durch Bevölkerungswachstum, Intensivierung der Landwirtschaft und aufblühendes Städtewesen
- Erprobung von **Kolonisationsmethoden** (Handelsstützpunkte, Siedlungskolonien) durch Ausgreifen in die Levante, vornehmlich durch Venedig und Genua
- jedoch Verteuerung des Orienthandels durch das Vordringen der Osmanen
- deshalb verstärkter Kapitalfluss von Genua auf die Iberische Halbinsel
- **Zusammenwirken von** kapitalkräftigem **Handelsbürgertum und Krone**:
 - Investitionen seitens der Krone zur Erzielung von Gewinnen oder Steuern aus dem Ertrag der Fahrten der Kaufleute
 - rechtlicher Schutz (Sonderrechte) und evtl. Militärhilfe für die Erkundungsfahrten

* Ergebnis: Europa als Ausgangspunkt der Expansion

- nautisch-technische Revolution
- Renaissance: neues Weltbild
- Zusammenwirken staatlicher und wirtschaftlicher Kräfte

fehlende Alternativen:

- islamische Kultur: Mittellage → kein Anreiz für Expansion
- chinesische Kultur: Abwehr der Mongolen

Christoph Kolumbus

• Person

- geboren 1451 in Genua
- gestorben 1506 in Valladolid

• geographische Voraussetzungen

- Überzeugung von der Kugelgestalt der Erde → Seeweg nach Indien auch westwärts möglich
- hierbei Annahme einer zu kurzen Entfernung (Weltkarte von Toscanelli)

• politische Durchsetzung

- zunächst erfolgloser Versuch in Portugal (1484) sowie in Kastilien (1485-1492)
- günstiger Moment nach der Eroberung Granadas durch Kastilien (1492) → Königin Isabella lässt sich überzeugen
- Ausrüstung dreier Schiffe
- nach Erfolg Verleihung von Titeln (Admiral, Vizekönig) und Entlohnung von 10 % der erbeuteten Schätze der entdeckten Gebiete

• Folgen

- zwar erfolgreiche Entdeckungen und Erkundungen in Mittelamerika
- jedoch Erfolglosigkeit bei der Organisation der entdeckten Gebiete → Verlust des Titels „Vizekönig“
- bis zum Tode glaubte er, in Indien gewesen zu sein

Bedeutende Entdeckungsfahrten

- **Erkundung der Küste Afrikas** (Portugiesen) 1415-1488
 - Eroberung von Ceuta 1415
 - Gil Eanes: Kap Bojador 1434
 - Nuno Tristão: Kap Blanco 1441
 - Diniz Diaz: Kap Verde 1444
 - Diogo Cão: Kongo, Walfischbai 1482-1485
- **Heinrich der Seefahrer**
(1394-1460)
 - portugiesischer Prinz
 - Organisator der ersten Entdeckungsfahrten Portugals (sog. Seefahrerschule von Sagres)
- **Bartolomeu Diaz** (Portugiese)
 - Umrundung des Kaps der Guten Hoffnung 1487
- **Christoph Kolumbus** (Genuese im Auftrag Spaniens)
 - 1492 Entdeckung Amerikas (12. Okt.): San Salvador (Bahamas), Kuba, Haiti
 - 1493-1496 Entdeckung von Puerto Rico und Jamaika
 - 1498-1500 Entdeckung der Küste Venezuelas (Orinocomündung)
 - 1502-1504 Entdeckung der Küste Zentralamerikas (Honduras → Panama)
- **Vasco da Gama** (Portugiese)
 - Seeweg nach Indien 1498
- **Giovanni Caboto = John Cabot** (Italiener im Auftrag Englands)
 - Erkundung Nordamerikas 1497/1498
- **Cabral** (Portugiese)
 - Fahrt nach Indien über Brasilien 1500
- **Amerigo Vespucci** (Italiener)
 - Entdeckung der Küste Guayanas und der Amazonasmündung 1499/1500
 - Erkundung der Küste Brasiliens 1501/1502
- **Benennung** Südamerikas (später ganz Amerikas) **nach Amerigo Vespucci** durch die deutschen Geographen Martin Waldseemüller und Matthias Ringmann (Atlas von 1507)
- **Nunez Balboa** (Spanier)
 - Überquerung des Isthmus von Panama 1513
- **Magellan** = Magalhães (Portugiese)
 - erste Weltumrundung 1519-1522
 - Entdeckung der Magellanstraße
 - Ermordung auf den Philippinen 1521
- **Jacques Cartier** (Franzose)
 - Entdeckung des St. Lorenz-Stromes 1534-1541
- **Francis Drake** (Engländer)
 - Weltumsegelung 1577-1580
- **Abel Tasman** (Niederländer)
 - Erkundung Indonesiens und Australiens 1642-1644
- **James Cook** (Engländer)
 - Reisen in die Südsee 1768-1779
 - Inbesitznahme Australiens für England 1770

Die Aufteilung der Welt

Vertrag	Auswirkung / Bedeutung
<ul style="list-style-type: none"> • Vertrag von Alcaçovas 1479 <ul style="list-style-type: none"> - Vertragspartner: Portugal + Kastilien - Nord-Süd-Teilung der Interessensphären entlang 26° nördl. Breite – Azoren und Madeira allerdings als portugiesischer Besitz 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kanarische Inseln an Kastilien ➤ Afrika (mit Guineahandel) an Portugal ➤ somit Entdeckung des Seeweges nach Indien als Privileg Portugals <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Unzufriedenheit bei Spanien</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Bulle „Inter caetera“ Papst Alexanders VI. <----- (Borgia) [= Spanier] 1493 <ul style="list-style-type: none"> - Adressat: Spanien (Kastilien/Aragon) - Recht der Entdeckung und Inbesitznahme Spaniens jenseits einer Linie 100 Meilen westlich der Azoren (= 37°15' westl. Länge) - Missionsauftrag für die noch zu entdeckenden Länder 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Legitimation der Eroberung Amerikas für Spanien <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Unzufriedenheit bei Portugal</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Vertrag von Tordesillas 1494 <----- 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Verlegung der päpstlichen Linie nach Westen ➤ Brasilien an Portugal ➤ restliches Amerika an Spanien
<ul style="list-style-type: none"> • Vertrag von Saragossa [Zaragoza] 1529 <ul style="list-style-type: none"> - Vertragspartner: Portugal + Spanien - Verkauf der spanischen Ansprüche auf die Molukken an Portugal - Festlegung einer nord-südlichen Demarkationslinie zwischen portugiesischen und spanischen Gebieten 297,5 Leguas östlich der Molukken - Portugiesisches Monopol auf das Gebiet der Molukken 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ergänzung des Vertrages von Tordesillas für den Pazifik ➤ Sicherung der portugiesischen Ansprüche auf die Molukken (Gewürzreichtum)

[1 span. Legua = 1 span. Meile = ca. 5,5 km]

Der 12. Oktober als Gedenktag

■ Allgemein: Träger von Gedenktagen

staatliche Ebene	nichtstaatliche Ebene
<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: <ul style="list-style-type: none"> - Bestätigung und Bewahrung bestehender Verhältnisse - Herstellung und Demonstration von brauchbaren Traditionen - Herstellung von Identifikation und Loyalität gegenüber dem politischen System - Herstellung eines möglichst einheitlichen Geschichtsbewusstseins • Methoden: <ul style="list-style-type: none"> - Institutionalisierung - Ritualisierung • Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Ursprung und Abstammung - Wende und Neuanfang - Entwicklung und Kontinuität - Persönlichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Träger: <ul style="list-style-type: none"> - Gruppen - Schichten, Klassen - Gemeinschaften, Vereine • Ziele: <ul style="list-style-type: none"> - bestandskritisch (z. B. Arbeiterbewegung, Minderheiten) - integrations- und identitätsfördernd (z. B. Städte, Dörfer, Vereine)

■ Der 12. Oktober

USA

- erstmals 1792: Columbus-Day
- 1937 Columbus-Day als nationaler Feiertag

Indianer

- **ablehnende Haltung** zum 500. Jahrestag 1992
- Forderung nach **Selbstbestimmung**
- Betonung eigener **indianischer Identität**: Kultur, Bildung, Religion
- **Anklage** von Gewalt und Verfolgung indianischer Völker
- Forderungen nach **Entschädigung** für Schäden

Spanien und Spanisch-Amerika

- später Beginn des Gedenkens: 1892
- Aufstellung von Kolumbus-Denkmalen
- 1918 nationaler Feiertag zum Gedanken an die spanische Kultur